Amtliche Mitteilung **Postgebühr bar bezahlt**

DIE GEMEINDE GERERSDORF INFORMIERT

Geschätzte Gemeindebürger!

Am vergangenen Wochenende wurde das Feuerwehr- und Musikvereinshaus eröffnet. Besonders erfreulich war die hohe Beteiligung der Bevölkerung. Sie haben durch Ihre Teilnahme die Arbeit der Feuerwehr und des Musikvereines besonders gewürdigt. Dafür sei Ihnen recht herzlich gedankt. Ein besonderes Dankeschön gilt auch den vielen freiwilligen Helfern, die durch Ihre Mitarbeit am Projekt auch geholfen haben Kosten einzusparen, sowie den Vertretern der GWG, die den Erlös der 1/16 – Bar der Musik widmeten. Die Eröffnungsfeierlichkeit, sowie die Vorarbeiten dazu zeigten wieder deutlich, wie einfach alles sein kann, wenn engagierte Personen aus den verschiedenen Institutionen und Vereinen zusammenarbeiten.

Ich wünsche allen Mitgliedern der Feuerwehr und des Musikvereines viel Freude mit der modernisierten Heimstätte und darf mich nochmals für den Einsatz im Dienste der Allgemeinheit recht herzlich bedanken.

Ihr Bürgermeister

Herbert Wandl

Feierliche Eröffnung des Feuerwehr- und Musikvereinshauses

Am Sonntag, dem 29. April 2007 fand die feierliche Eröffnung des umgebauten und renovierten Gebäudes statt. An der Spitze der Ehrengäste standen in Vertretung des Landeshauptmannes unser Bezirkshauptmann Mag. Josef Kronister und Prälat Dr. Friedrich Schragl.

Die Schlüsselübergabe im Rahmen der Eröffnung

Die Feuerwehrspitze vertrat der Bezirkskommandant LFR Dietmar Fahrafellner. Den NÖ Blasmusikverband vertrat die Bezirksobfrau Ingeborg Dockner. Eröffnet wurde das Fest mit der Florianimesse, welche von Prälat Dr. Friedrich Schragl zelebriert und von unserem Jugendchor feierlich umrahmt wurde. Unser Jugendchor konnte dabei sein Können wieder eindrucksvoll unter Beweis stellen – dazu sei herzlichst gratuliert!

Anschließend erfolgte die Eröffnung, welche von Vizebürgermeister Ing. Franz Schuster moderiert wurde. In seiner Einführung berichtete er über die Notwendigkeiten dieser Adaptierung und der Neugestaltung des Elexenbaches. Die Gesamtkosten für die Gemeinde betrugen rund 400.000 Euro. Seitens des Landes NÖ wurde dieses Projekt mit einer Förderung für das Musikerheim und einer Zinsstützung für den dafür aufgenommen Kredit tatkräftig unterstützt. Alle Festredner stellten das funktionierende Vereinswesen und den damit verbundene Einfluss auf das Gemeindeleben in den Vordergrund ihrer Grußworte. Danach übergaben der Bezirks-hauptmann Mag. Josef Kronister und Bürgermeister Herbert Wandl die Schlüssel an Musikobmann DI Franz Gira und den Kommandanten der FF OBI Harald Pollroß.

Anschließend erfolgte die feierliche Angelobung von sieben neuen Mitgliedern der Feuerwehren des Unterabschnittes. Seitens des Blasmusikverbandes NÖ erhielt Bürgermeister a. D. Ing. Josef Ramler die goldene Förderspange. Der Landesfeuerwehrverband NÖ überreichte an unseren EBI Herbert Kraushofer das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber. Der ÖKB Gerersdorf stellte sich mit einem Ehrenzeichen für Vizebgm. Ing. Franz Schuster ein.

Nach dem Festakt folgte der Frühschoppen. Da unsere Musik-kapelle für das leibliche Wohl sorgte, übernahm den musikalischen Teil der befreundete Musikverein „ Die Pielachtaler“.

Gross war der Andrang bei der Eröffnung

Eine besondere Freude war auch der Besuch vieler befreundeter Kapellen und Feuerwehren der Umgebung, von Vertretern der Polizei und Rettung, sowie von Bürgermeistern und Mandataren aus den Nachbargemeinden. Dass in Gerersdorf Feste gefeiert werden wurde wieder einmal eindrucksvoll bewiesen. Vielen Dank an alle, die an dieser Feierlichkeit mitgearbeitet haben.

Bericht aus dem Gemeinderat

Mitte April fand die letzte Gemeinderatssitzung statt. Im Mittelpunkt stand dabei die Auftragsvergabe für die Sanierung des Friedhofes am Programm.

Der Zahn der Zeit nagt an der Friedhofsmauer

Notwendig geworden waren die Arbeiten aufgrund des schlechten Mauerwerkes. Durch den Zerfall des Mauerwerkes ist leider auch der Zaun an den Stützen schon sehr angegriffen, sodass sich der Bauausschuss schon seit einiger Zeit mit diesem Problem beschäftigte. Einhellig war man der Meinung, die Zaunfelder in der ursprünglichen Form zu erhalten. Nach der Konsultation mehrerer Spezialisten wurde jedoch leider klar, dass dies nicht mehr möglich ist. Die Sanierung des Zaunes (abbeizen, versiegeln, tlw. neue Stützen) hätte mehr gekostet als eine Neugestaltung und wir hätten auch nur eine zweijährige Garantie dafür bekommen. So fiel die Entscheidung auf einen kompletten Tausch. Das komplette Mauerwerk wird vorsichtig abgetragen und durch neue, fertige Betonteile ersetzt. Damit alle Grabstellen auch entsprechend geschützt sind, werden alle angrenzenden Gräber durch „Verbau“ geschützt. Alle besonders gefährdeten Grabsteine werden auf Kosten der Gemeinde ab- und anschließend wieder aufgebaut. Ein Sachverständiger wird jede einzelne Grabstelle vor Beginn der Abrissarbeiten am Friedhof begutachten, ein Polier der sich nur um den sorgsamen Umgang der einzelnen Grabstellen zu kümmern hat, wurde ebenfalls beauftragt. Zusätzlich dazu wird das alte Friedhofslager abgebrochen, an dessen Stelle tritt eine Urnenwand. Der Ausgang an der Südseite wird in die Mitte verlegt. Die Kosten für dieses Projekt belaufen sich auf rund 270.000 Euro. Vor Beginn der Bauarbeiten werden wir noch eine Informationsveranstaltung mit den betroffenen Grabbesitzern durch führen, um diese über den genauen Ablauf der Arbeiten zu informieren.

In weiterer Folge wird auch noch eine neue Lagerhalle an der Südseite, sowie die Außenanlagen dazu geplant. So wird es vom neuen südseitigem Ausgang einen Gehsteig bis zum Kaufhaus Ratzinger geben, damit auch hier ein sicherer Zu- und Abmarsch möglich ist. Die Planungen hierzu werden in den nächsten Wochen abgeschlossen.

Vandalismus in Gerersdorf

Leider gibt es mittlerweile auch bei uns Mitmenschen, die es lustig und spannend finden Allgemeinvermögen böswillig zu vernichten. So wurden die Abläufe der öffentlichen Toilette in den letzten Wochen verstopft und die Räumlichkeiten durch Aufdrehen der Wasserhähne unter Wasser gesetzt. Da mittlerweile einige dieser Vandalenakte passiert sind, ersuche ich alle Mitbürger eventuelle, sachdienliche Beobachtungen sofort an die Gemeinde zu melden. Weil es aus vorangegangenen Fällen verwertbare Fingerabdrücke gibt, die derzeit aber nicht zuordenbar sind, können diese Hinweise dazu führen, gleich mehrere dieser mehr als unnötigen Vorfälle aufzuklären. Wir werden derartige Vorfälle als Gemeinde keinesfalls dulden, auch wenn die Täter aus der eigenen Gemeinde stammen sollten. Wir werden in jedem Fall Anzeige erstatten und auch auf Wieder- gutmachung des entstandenen Schadens klagen. Helfen Sie mit, diese traurige Serie aufzuklären.

Termine im Mai 2007

Freitag 4. – Sonntag 6. Mai

Gemütliches Wochenende der Feuerwehr Gerersdorf

Montag 7.Mai, 19.30 Uhr, GH Bertl

Klimabündnisvortrag „Vom Regenwald zum Klimabündnis“ Bericht über Projekte in Rio Negro (Brasilien). Eintritt frei!

Sonntag 13. Mai 10.00 Uhr

Maibaumkraxln der Landjugend (Ersatztermin bei Schlechtwetter Sonntag 27. Mai)

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit!

Leopold und Anna Grünauer
Völlerndorf 9